



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Aurach.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

ret gehalten worden/das sie sich wegen grof-
fer Hungers-Noth ergeben müssen.

Augst.

Augst liegt eine Meile von Basel / und soll
allda die berühmte Stadt Augusta Rau-
racorum gestanden seyn. Hat noch eine Pfarr-
Kirche / und gehöret zum Stein Reinselden /
und dem Haus Oesterreich / auf der linken
Seiten des Rheins.

Aulbonne.

Aulbonne / Städtlein und Schloß / an dem
Fluß Alemann / nabend dem Genffer See.

Murach.

Murach ist eine kleine Stadt / dem Herzog
von Württemberg zuständig: Der Name
soll ihr kommen von den vielen Brunnen /
dann das alte Teutsche Wort Ur heisset gar
viel / und Ach bedeutet Wasser: Ligt tieff und
in einem Thal zwischen zweyen hohen Ber-
gen / hat ein feines Rathhaus / aber sonst
geringe Häuser. Auf dem Kirch-Hof oder
Gottes-Acker allda liegt Nicodemus Frisch-
linus / und der enthaubtete Württembergische
Cantzler D. Engel. Das Schloß in dieser
Stadt ist vor diesem Krieg wol zu sehen ge-
wesen. Das Schloß oder Vestung hohen
Murach ligt außer der Stadt auf einem hohen
Berg. Die Stadt hat sich An. 1634. die Be-
festung 1635. im Sommer / wegen Hunger un-
d Elend an die Kaysersche ergeben müssen /
welche auch wieder dem Herzog von Wür-
temberg restituiret worden.

Mur: